

Auen-Kurier

Ortschaftszeitung von



Lützschena-Stahmeln

Nr. 05/24

Mai

Kostenlos an Haushalte und Gewerbe

Auen-Kurier
auf einen Blick

Bekanntmachungen
Ortschaftsrats s. 2-4

Wahlwerbung s. 4-7

SV Sternburg
informiert s. 7

Einladung zum
Kinderfest s. 7

Die Bibliothek
informiert s. 8

Termine der
Auwaldstation s. 8

Frühjahrsputz in der
Kita Sonnenhügel s. 9

Der Offene
Seniorentreff s. 9

AWO
informiert s. 10

Mitteilungen der
Sophienkirchgemeinde
s. 11

Bismarckturm-Verein feiert Geburtstag

Der Bismarckturm-Verein Lützschena-Stahmeln e. V. feierte am 1. April den 109. Turm Geburtstag und erinnerte natürlich auch an den Namensgeber Fürst Otto v. Bismarck, dessen Ehrentag sich nun schon zum 209ten Mal jährte. Hierzu wurde in den Bismarckturm in der Gemarkung Hänichen ab 17 Uhr geladen. Rund 90 Gäste, die aus mehreren Bundesländern angereist waren,

Es wurde ein gesellschaftliches Anliegen aufgegriffen, was oft eher nicht angesprochen wird. Es ging um die Unterstützung des Kinderhospiz Bärenherz Leipzig e.V., deren Verein ausschließlich von Spenden und der tatkräftigen Unterstützung vieler ehrenamtlicher Helfer lebt. Es war uns eine Herzensangelegenheit Kinder und deren Familienangehörige in einer schweren Lebenssituation



folgten der offenen Einladung mit dem Bismarckturm-Verein gemeinsam das Ereignis zu feiern. Vorab gab es einen Test zum Entzünden unserer Turmflamme, der erfolgreich verlief. Für die Veranstaltung hatte sich der Verein noch einen kleinen Höhepunkt einfallen lassen. Mit musikalischen Beiträgen trug Frank Nowicky zum Gelingen bei. Dr. Ingolf Huhn wurde als Gastredner eingeladen, dessen Rede mit einer Prise Humor gewürzt war. Hier kam es zu einem kleinen geschichtlichen Abriss aus dem Leben von Otto v. Bismarck, der inhaltlich recht interessant gestaltet wurde. Mit einem kleinen Redebeitrag folgte der Vorsitzende des Bismarckturm - Vereins mit einer klaren Botschaft für Frieden und leitete ein besonders in ein ans Herz gehendes Thema über.

zu unterstützen. Mit einer Versteigerung eines Bildes wollte der Bismarckturm - Verein Spenden einsammeln und das Kinderhospiz unterstützen. Rick Ulbricht ersteigerte das Bild und auch darüber hinaus gab es Spenden. 600 Euro wurden an Ulrike Herkner, die Geschäftsführerin des Fördervereins für das Kinderhospiz Bärenherz, einige Tage später in der Einrichtung übergeben. Der Abend klang bei einem kleinen Buffet und vielen guten Gesprächen aus. Leider blieb das Entzünden der Flamme beim zweiten Mal erfolglos, der Wind blies buchstäblich das Feuer immer wieder aus. Als Ersatz mussten Fackeln vor und auf dem Bismarckturm reichen. Von den Gästen kam durchweg ein positives Feedback für die gelungene Veranstaltung. *Stephan Weinholz*

Bekanntmachungen und Informationen

Das Wort der Ortsvorsteherin



Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Ortschaft,

der Monatsname Mai stammt, wie jeder anständige Monatsname auch, aus der römischen Zeit. Der Name war der Göttin der Fruchtbarkeit gewidmet. Der Monat Mai beginnt gleich mit einem Feiertag, der jedoch nicht der einzige im Mai ist. Wir feiern Christi Himmelfahrt, Muttertag, Pfingsten und in manchen Bundesländern Fronleichnam.

Reicht ein Tag Anerkennung einer Mutter?

Wir Frauen und Mütter wollen ja nicht heroisiert oder auf ein Podest gehoben werden. Wir möchten als das Gesehene werden, was wir sind, Menschen mit Ecken und Kanten, die ihre Arbeit machen und anerkannt werden wollen. Jeder Tag sollte „Menschentag“ sein, mit gegenseitiger Achtung, Anerkennung, ohne Gleichgültigkeit oder gar Gewalt. Zu unserer Ortschaftsratsitzung im April war u.a. unser Patenbürgermeister, Wirtschaftsürgermeister Herr Clemens Schülke, zu Gast. Er hat über Projekte die wir erreicht haben und über anstehende, noch in der Durchführung offene Projekte gesprochen. Im Protokoll zur Sitzung können Sie darüber mehr erfahren. Zur Turmuhr konnte eine Aussage von Herrn Schülke getroffen werden. Demnach können wir ab 20.05.24 hören und sehen, was die Stunde geschlagen hat.

Außerdem erreichte mich die Nachricht, dass die geplante Rettungswache im Gewerbegebiet Stahmeln ab 2028 gebaut werden soll.

Aufmerksame Bürger haben den Riesensäureklauf am Jägergraben entdeckt. Der Riesensäureklauf

ist ein giftiger Gigant. Besonders empfindliche Leute können schon allein durch den Kontakt mit der Pflanze stark reagieren. Die Meldung zwecks Entfernung erfolgte umgehend.

In der LVZ war zu lesen, dass die stark gefährdete Mopsfledermaus das Auwald-Tier des Jahres 2024 geworden ist. Vor allem alte Bäume und stehendes Totholz seien der typische Lebensraum und es sei eine Glücksache, diese Fledermaus zu sichten. Ich denke, wir können mit großer Sicherheit bei der Glückssuche in einem Objekt unserer Ortschaft behilflich sein...

Der nicht befestigte Friedhofsweg wurde mit losem Schotter ausgebaut. Der Weg vom Bildersaal, nördlich des Friedhofes wurde mit neuer Deckschicht versehen.

Desweiteren wurde die Büchertauschbox nach den Vandalismusvorfällen und einigen Reparaturen nun mit massiven Seitenteilen ausgestattet und instandgesetzt. Mein Dank geht an die Herren Steffen Werner und Peter Elsner für ihren Einsatz und Sponsoring.

Unsere nächste Ortschaftsratsitzung findet bereits am 06.05.2024 18,30 Uhr im Leipziger Hotel statt. Ich freue mich, Sie zahlreich begrüßen zu können.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, der Mai nimmt alle Sinne gefangen. Der Frühling tobt nicht nur in der Natur, sondern auch in den Herzen. Der Mai ist Hoffnungsträger für Jung und Alt. Ich bin großer Hoffnung, dass Sie etwas Mai einatmen. Ihnen eine glückliche, gesunde und vor allen Dingen friedliche Zeit wünscht von ganzem Herzen

Ihre Ortsvorsteherin

Eva-Maria Schulze



Bücherspende für den Heimatverein

Eine der Hauptaufgaben des Heimatvereins ist das Erfassen, die Archivierung und Auswertung von Geschichtsdaten, Dokumenten, Bildern und Publikationen mit Bezug auf die beiden Ortsteile Lützschena und Stahmeln. Die in Altdeutsch geschriebenen Unterlagen wurden und werden übersetzt und somit für die digitale Archivierung brauchbar, denn neben der Einlagerung der Archivarien erfolgt auch deren digitale Speicherung. Somit können Archivarien mit Schlagwörtern durchsucht und schnell gefunden werden.

Wir führen auch Gespräche mit älteren Bürgern zu geschichtlichen Ereignissen und schreiben die Ortschronik weiter.

Der Heimatverein ist deshalb stark daran interessiert, möglichst viele Informationen zur Geschichte der Orte Lützschena und Stahmeln zusammenzutragen und so vor dem Vergessen zu bewahren. Unser Verein freut sich besonders, wenn die Archivbestände durch Schenkungen von Einwohnern erweitert werden können oder wenn Unterlagen, Karten, Bilder oder Bücher zur Aufnahme in das digitale Archiv zeitweilig zur Verfügung gestellt werden, falls sich die Besitzer nicht von den Originalen trennen möchten. So erhielt der Heimatverein letztes wiederholt eine Bücherspende von Frau Ilona Ciecierski und Herr Thomas Hildebrand überließ uns zeitweilig Unterlagen aus seinem persönlichen Besitz.

Wir bedanken uns ganz herzlich für die Schenkungen und Leihgaben.

Der Vorstand vom Heimatverein Lützschena-Stahmeln e.V.



Die Ortsvorsteherin gratuliert den Jubilaren dieses Monats ganz herzlich und wünscht alles Gute und viel Gesundheit.

Nächster Erscheinungstermin: **Mi. 29.05.2024**

Nächster Redaktionsschluss: **Mi. 15.05.2024**

Später eintreffende Materialien können nicht mehr berücksichtigt werden.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Ortschaftsrat
Lützschena-Stahmeln,
E-Mail: auenkurierredaktion@gmail.com
www.lützschena-stahmeln.de

Redaktion:

Ortschaftsrat, Druckpartner Maisel,
Heimatverein Lützschena-Stahmeln
Am Brunnen 4 · 04159 Leipzig,
Redaktion: Tel.: 0176 - 39 69 63 42
E-Mail: auenkurierredaktion@gmail.com

Gesamtherstellung:

Druckpartner Maisel,
Haynaer Weg 18, 04435
Schkeuditz · OT Radefeld
Tel.: 034207-7 26 20
info@druckpartner-maisel.de

Vertrieb:

Alexander Röhring
Leipziger Anzeigenblatt Verlag
GmbH & Co. KG
Floßplatz 6 · 04107 Leipzig
Telefon: 0341 2181-2717

E-Mail: sven.toepfer@t-online.de

Zusätzlich zur Verteilung liegt der Auen-Kurier in diesem Monat an folgenden Stellen aus: Gärtnerei Gordelt, Agip Tankstelle, Physiotherapie Schneider/Rühs, Fa. Mühlberg in Stahmeln, Heimatverein Lützschena-Stahmeln, Lychatz Verlag.

**STADT LEIPZIG Ortschaftsrat Lützschena-Stahmeln VI. Wahlperiode
SITZUNGSPROTOKOLL**

**der Sitzung des Ortschaftsrates Lützschena-Stahmeln
am Montag, 15.04.2024, 18:30 - 20.45 Uhr
im Leipzig Hotel Lützschena**

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Die Ortsvorsteherin Frau Schulze eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gäste Bürgermeister Herr Schülke, Frau Herold und Herr Schurig vom Büro für Ratsangelegenheiten, Herrn Rudolph vom Amt für Gebäudemanagement, die Mitglieder des Ortschaftsrates und den Protokollanten Peter Sack. Besonders begrüßt sie Herrn Bürgermeister Schülke als Paten der Ortschaft und Herrn Schurig vom Büro für Ratsangelegenheiten.

TOP 2 Feststellungen der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Es sind 6 von 7 Ortschaftsräten und die Ortsvorsteherin Frau Schulze anwesend. Frau Krumbiegel-Ditter ist entschuldigt. Der Ortschaftsrat ist gemäß § 39 Sächsische Gemeindeordnung beschlussfähig.

Gegen das Protokoll der letzten Ortschaftsratsitzung gibt es keine Einwände und ist somit festgestellt.

Als Mitunterzeichnende des Protokolls der laufenden Sitzung werden Herr Kühne und Frau Poschinski bestimmt.

Der Ortschaftsrat Lützschena-Stahmeln beschließt einstimmig die Änderung der Tagesordnung, in dem Punkt 4 und Punkt 5 in der Reihenfolge ausgetauscht werden, so dass unmittelbar nach der Protokollkontrolle das Gespräch mit Bürgermeister Clemens Schülke folgt.

TOP 3 Protokollkontrolle

Frau Schulze berichtet,

1. dass die Fahrradgarage am S-Bahn-Haltepunkt Lützschena in Betrieb ist und über die App Leipzig Move gebucht werden kann.
2. dass die vom Flughafen zugesagte mobile Lärmmeßstation in Betrieb genommen wurden,
3. dass der von LKW-Fahrern verursachte Müll im Gewerbegebiet Stahmeln beseitigt wurde,
4. dass die Baumscheiben an der Halleschen Straße zur Wiederbepflanzung vorgesehen sind und vorübergehend mit Mineralgemisch repariert werden.

TOP 4 Gespräch mit Herrn Bürgermeister Clemens Schülke im Rahmen des Patenschaftsmodells

Bürgermeister Clemens Schülke berichtet über den Stand einzelner Projekte, die für die Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft wichtig sind:

Die Turmuhr im Gutshof Stahmeln wird laut Aussage der ausführenden Firma Bernhard Zachariä GmbH bis 20.05.2024 installiert.

Der Umbau des Kreisverkehrs im Gewerbegebiet Stahmeln wird aktuell zwischen der Firma Dräxlmaier und dem VTA verhandelt.

Der Bau des behindertengerechten Fußwegs über den Schloßhof erfolgt zusammen mit dem Ersatzneubau der Schloß-Brücke zum Schloßpark 2025/26.

Zum Bau der Fitnessstrecke am Jägergraben erfolgt in der 17.KW ein Vorortetermin des Am für Stadtgrün und Gewässer.

Für das Brauereigelände wurde bisher 16 Bauanträge gestellt, die aktuell von den Ämtern bearbeitet werden.

Die Entscheidung des Investors zur Errichtung des Ortschaftszentrums erfolgt bis Juli 2024.

Zum Stand der Entwicklung des Schulprojektes wird Herr Hirschmann vom Schulamt und Herr Mehrwald vom Stadtplanungsamt auf einer der nächste ORS berichten.

Für den neuen Bauhof wurde das Grundstück vom Eigenbetrieb Stadtreinigung erworben, die Planungen beginnen in der 2. Jahreshälfte 2024, die Realisierung ist für 2027/28 geplant.

Über die Errichtung einer neuen Rettungswache wird in der nächsten OBM-Sitzung entschieden.

Deren Realisierung ist für 2028 geplant.

Die Wendeschleife für die Straba 11 und 11 e in Hänichen an der Schule befindet sich aktuell im Bau. Mit den Erdarbeiten wurde begonnen. In diesem Zusammenhang wird die Haltestelle behindertengerecht umgebaut und mit einer Anzeige versehen.

Aus dem Auditorium heraus wurde gefragt, ob Parkplätze vorgesehen sind für die Pendler.

Diese Frage klärt Herr Schülke.

Ebenso die weitere Frage, ob etwas über weitere Gewerbeansiedlungen und dem Umbau des Kreuzungsbereiches an der Hans-Grade-Straße bekannt ist. Es bestand die Möglichkeit zur Diskussion.

TOP 5 Information und Kenntnisnahme der Auswertung der Befragung „Leben in der Ortschaft 2023“

Herr Schurig vom Büro für Ratsangelegenheiten stellt die Ergebnisse der Befragung bezogen auf die Ortschaft Lützschena-Stahmeln vor.

Von 500 angeschriebenen Bürgerinnen und Bürgern haben sich 270 an der Umfrage beteiligt.

Die Identifikation mit Leipzig und der Ortschaft Lützschena ist sehr hoch, ebenso die Bekanntheit des Ortschaftsrates und die Zufriedenheit mit der Arbeit des Ortschaftsrates.

Die Bürger lieben die Nähe zum Auwald und zur Natur, die gute Anbindung an den ÖPNV.

Unzufriedenheit besteht mit der Versorgungssituation, insbesondere in Lützschena und mit der Lärmbelastigung.

Es bestand die Möglichkeit zur Diskussion.

TOP 6 Beschlussvorlage -Nr.: VII-DS-08911 Betreff: Radverkehrsentwicklungsplan 2030, Information zur Kenntnis

Der Ortschaftsrat Lützschena-Stahmeln nimmt den Radverkehrsentwicklungsplan 2030 zur Kenntnis.

Dieser ist im Ratsinformationssystem veröffentlicht.

Der Ortschaftsrat Lützschena-Stahmeln stellt fest, dass mehrere geplante Projekte den falschen Ortsteilen, bzw. Stadtteilen zugeordnet wurden, was zu einer großen Unübersichtlichkeit des Dokuments führt.

Es wird deshalb die Überarbeitung des Plans verlangt. Außerdem wird angefragt, dem Plan eine Tabelle hinzuzufügen, in dem Ortschafts-, bzw. Stadtteilbezogen die einzelnen Projekte aufgelistet sind.

TOP 7 Beschlussvorlage -Nr.: VII-DS-09238 Betreff: Fortschreibung des Rahmenplans zur Umsetzung der Mobilitätsstrategie 2030 für Leipzig, Information zur Kenntnis

Der Ortschaftsrat Lützschena-Stahmeln nimmt die Fortschreibung des Rahmenplans zur Umsetzung der Mobilitätsstrategie 2030 für Leipzig zur Kenntnis. Dieser ist im Ratsinformationssystem veröffentlicht.

Eigene Anträge werden nicht gestellt.

TOP 8 Einwohnerfragen

Es wird darauf hingewiesen, dass am Jägergraben wieder der große Bärenklau gesichtet wurde.

Die giftige Pflanze sollte in jungem Stadium beseitigt werden.

TOP 9 Sonstiges

Die Kita Stahmeln will eine Betonwand an Ihrem Gelände gestalten und sucht Unterstützer.

Die Ortsvorsteherin bittet alle Bürger mit Hunden die Hinterlassenschaften Ihrer Tiere mitzunehmen und entweder in den Papierkörben, oder im Hausmüll selbst zu entsorgen.

In den letzten Wochen waren die Fußwege vermehrt mit Hundekot verunreinigt.

Dieses Jahr ist am Bismarckturm zusammen mit DHL wieder Sommerkino geplant. Davor sollen Klassik-Open-Air-Konzerte stattfinden. Die Termine werden bekannt gegeben.

Der Ortschaftsrat Knut Jander fragte, wie es sich mit der Vorstellung der einzelnen Kandidaten für die bevorstehende Kommunalwahl im Auen-Kurier verhält. Laut Beschluss des Ortschaftsrates in der Januarsitzung 2024 sollen sich wahlberechtigte Einzelpersonen, Parteien etc. die am 09. Juni mit Kandidaten für die Ortschaftsratswahl antreten, in der Maiausgabe des Auen-Kuriers mit bis zu 2.000 Zeichen vorstellen können.

Knut Jander wurde jedoch seine Vorstellung als Einzel-Kandidat für den Ortschaftsrat von der Auen-Kurier-Redaktion verwehrt, die Begründung lautete er fällt nicht unter die Umschreibung „wahlberechtigte Einzelperson“.

Die anwesenden Ortschaftsräte argumentierten gleichlautend - Knut Jander ist keine „wahlberechtigte Einzelperson“ und kann sich lediglich im Rahmen seiner Partei der Alternative für Deutschland vorstellen, dazu stehen jeder Partei bzw. Wählervereinigung (für alle ihre Kandidaten) insgesamt 2.000 Zeichen zur Verfügung.

Als Einzel-Kandidat für die Stadtratswahl kann er sich gemäß Beschluss des Ortschaftsrates separat vorstellen.

Die nächste Ortschaftsratsitzung findet am 06.05.2024 im Leipziger Hotel 18.30 Uhr statt.

Einladung

zur Sitzung des Ortschaftsrates Lützschena-Stahmeln am **Montag, 06.05.2024, 18.30 Uhr**, im Leipziger Hotel,
Hallesche Straße 190, Leipzig-Lützschena

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Tagesordnung, der Beschlussfähigkeit und der Protokollunterzeichner
3. Protokollkontrolle
4. Beratung und Beschluss zu Planungsbeschluss VII-DS-09638:

Neubau Rettungswache Nordwest im Bereich der Ortslage Stahmeln, Flurstück 161/89, Gemarkung Stahmeln (Dezernat Umwelt, Klima, Ordnung und Sport),
5. Einwohnerfragen,
6. Sonstiges.

Alle interessierten Einwohner sind herzlich eingeladen.

gez. *Eva-Maria Schulze, Ortsvorsteherin*

Wahlwerbung für Ortschaftsratswahl Lützschena-Stahmeln und Stadtratswahl am 09. Juni 2024

Bürgerinitiative 1990 (BI 1990)

Wir kandidieren für Sie für den Ortschaftsrat

Wir sind ein unabhängiger Zusammenschluss von Bürgerinnen und Bürgern unserer Ortschaft, die mit großer Initiative für eine starke und lebendige Ortschaft eintreten und diese ohne Parteiinteressen zum Wohle der Bevölkerung weiterentwickeln.

Gemeinsam mit Ihnen haben wir in den letzten 5 Jahren viel erreicht. Das wollen wir zusammen fortsetzen.

Wir arbeiten intensiv an folgenden Themen:

- Reduzierung der Lärm- und Luftbelastung
- Verbindung der Ortsteile durch Rad- und Fußwege von Stahmeln über die Gartenstadt bis zum Schrägweg nach Hänichen
- Schaffung eines lebendigen Ortsteilzentrums in Lützschena mit Nahversorger, Bibliothek, Bürgerbüro und Räumen für Ortschaftsrat und Vereine
- der Entwicklung des Wohngebietes Zur Alten Brauerei
- Förderung der örtlichen Gemeinschaft und der Vereine
- Erhalt des Bauhofes und der Freiwilligen Feuerwehr
- Unterstützung bei der Errichtung einer neuen Rettungswache und des Wertstoffhofes an der Stahmelner Allee
- Erreichung der Barrierefreiheit für die ganze Ortschaft (Räumlichkeiten, Straßenbahnhaltestellen, Bibliothek usw.)
- Verbesserung der Schul- und Hortsituation durch Neubau der Grundschule mit Sport- und Freizeithalle
- Erhalt des Naturraumes, Sanierung der Schlossparkgewässer aus dem Klimafonds, Stärkung und Erhalt unserer Natur und Erholungsflächen
- Verbesserung der Spielplatzangebote für Kinder und der Freizeitangebote für Jugendliche und Senioren



Vordere Reihe v. l. n. r.: **Hendrik Kühne**, Kfz-Meister; **Uta Fleischhauer**, Immobilienfachwirt; **Eva-Maria Schulze**, Dipl. Ing. Ökonom; **Hubertus Freiherr von Erffa**, Rechtsanwalt; **Mario Schicht**, Digitalisierungsmanager. *Hintere Reihe v. l. n. r.:* **Olaf Lange**, Hochbaumaurer; **Peter Koschwitz**, Rentner; **Thomas Dittrich**, Automobilkaufmann; **Sylke Schmidt**, Kauffrau; **Margitta Ziegler**, Rentnerin; **Christoph Schneider**, Rentner

**Gerne berücksichtigen wir Ihre Anregungen und Gedanken für unsere Pläne. Sprechen Sie uns bitte hierfür an.
Bitte unterstützen Sie uns mit Ihren 3 Stimme. Ihre Bürgerinitiative 1990**

Die BI 1990 ist eine unabhängige Bürgerinitiative, die frei von Parteiinteressen die Belange unseres schönen Lützschena-Stahmeln vertritt.

+++ Keine Parteiinteressen vor Ortsinteressen – daher BI 1990 +++

Ortschaftsratswahlen 2024 - Bürgerinitiative 1990

Wir gestalten mit Ihnen die Zukunft unserer Ortschaft. Sprechen Sie uns an. Fragen Sie uns zu Themen der Ortschaft am 23.05.2024, ab 17,30 Uhr, Ort: Zur Alten Brauerei / Ecke Bahnstraße. Wir freuen uns auf Sie. Ihre Bürgerinitiative 1990

Wahlwerbung für Ortschaftsratswahl Lützschena-Stahmeln und Stadtratswahl am 09. Juni 2024

Partei Alternative für Deutschland (AfD)

Wir kandidieren für Sie für den Ortschaftsrat



André Windisch

Knut Jander, 58 Jahre, 1 Kind, von Beruf Steuerfachangestellter, Unternehmer

André Windisch, 46 Jahre, verheiratet, 1 Kind, Fachinformatiker, parteilos;

Christoph Neumann, Dipl.Ing.Päd., 59 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, Unternehmer, Stadtrat

Karsten Fiedler, ledig, 58 Jahre, Rechtsanwalt

Erstmals tritt die AfD bei der Ortschaftsratswahl am 9. Juni 2024 in Lützschena-Stahmeln mit 4 Kandidaten an. Unser Ortsteil hat sich in der letzten Wahlperiode insgesamt gut entwickelt. Erfreulich ist, dass eine langjährige AfD-Forderung im Leipziger Stadtrat nach einer tagsüber 10-minütigen Taktung der Linie 11 mit der nun im Bau befindlichen Straßenbahnschleife Hänichen noch in diesem Jahr in Erfüllung gehen soll.

Dennoch gibt es in unserer Ortschaft noch weiteres zu tun.

Hier sind unsere Themenschwerpunkte im Ortschaftsrat Lützschena-Stahmeln für die kommende 8. Wahlperiode 2024 – 2029:

- weitere Gestaltung des Bismarck-Turms und seiner Umgebung
- den Schlosspark als attraktives Ziel im Nahbereich weiter vorantreiben
- Schaffung eines Park- & Ride-Parkplatzes an der S-Bahn-Station Lützschena
- Erhalt der örtlichen Identität durch Förderung der ansässigen Vereine



Christoph Neumann



Karsten Fiedler

- Grundschulbau zügig realisieren
- Einkaufsmarkt in Lützschena wieder etablieren

Das Kommunalwahl-Motto der Leipziger AfD lautet:

DAMIT LEIPZIG HEIMAT BLEIBT.

Dies gilt natürlich umso mehr für unsere schöne Ortschaft im Nordwesten von Leipzig. Nicht zuletzt deshalb geben Sie uns bitte Ihre Stimme zur Ortschaftsratswahl am 9. Juni 2024!

+++ AfD-Wahlveranstaltung in Lützschena-Stahmeln +++

Die Kandidaten der AfD zur Stadtratswahl und Ortschaftsratswahl stellen sich Ihnen vor!

Datum: Dienstag, 28. Mai 2024, Beginn: 19.00 Uhr, Ort: Rathaus Lützschena. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Partei Alternative für Deutschland (AfD)

Ich kandidiere für Sie für den Stadtrat



Knut Jander

58 Jahre, 1 Kind,
von Beruf Steuerfachangestellter, Unternehmer

Liebe Lützschenaer, liebe Stahmeln,

mein Name ist Knut Jander, ich bin 58 Jahre alt, habe 1 Kind, bin von Beruf Steuerfachangestellter und seit 1993 selbstständiger Unternehmer. Meine Familie ist seit über 200 Jahren in unserer Ortschaft verwurzelt.

Zur bevorstehenden Kommunalwahl am 9. Juni 2024 kandidiere ich für den Leipziger Stadtrat - neben André Windisch, Karsten Fiedler und unserem Spitzenkandidaten Christian Kriegel – für die AfD im Wahlkreis Leipzig-Nordwest. Zudem bewerbe ich mich erneut für unseren Ortschaftsrat.

Seit 2019 vertrete ich als einer von sieben Ortschaftsräten die Interessen der Bürger von Lützschena-Stahmeln. Eine der umfangreichsten Aufgaben des Ortschaftsrates in den letzten 5 Jahren war das Voranbringen der Planungsgrundlagen für die zukünftige Wohnanlage „Zur Alten Brauerei“ auf dem Gelände der ehemaligen Sternburg Brauerei.

Mit meiner frühzeitigen Forderung der Planung ausreichender PKW-Stellplätze auf dem Gelände der Brauerei konnte ich mich nur teilweise durchsetzen, nach derzeitigem Stand soll anstatt einem halben Stellplatz nun ein Stellplatz je Wohnung realisiert werden. In Anbetracht von 550 geplanten Wohnungen ist aber mit nur einem Parkplatz je Wohnung der absehbare Parkplatznotstand außerhalb der Wohnanlage „Zur Alten Brauerei“ bereits jetzt vorhersehbar. Im Interesse aller Anlieger hätte meine Forderung von 1,5 PKW-Stellplatz je Wohnung realisiert werden müssen!

Ich möchte mich in der kommenden Wahlperiode auch weiterhin für eine ideologiefreie, den Bedürfnissen der Leipziger Bürger und der Leipziger Wirtschaft gerecht werdende Verkehrspolitik einsetzen. Neben einer besseren ÖPNV-Anbindung unserer Ortschaft muss die Bereitstellung von ausreichend Parkraum für Kraftfahrzeuge in der gesamten Stadt gewährleistet werden. Bei der Aufteilung des fließenden Verkehrs müssen endlich alle Verkehrsteilnehmer gleichberechtigt Beachtung finden.

Freundlichst, Ihr Knut Jander

Wahlwerbung für Ortschaftsratswahl Lützschena-Stahmeln und Stadtratswahl am 09. Juni 2024

Partei Bündnis 90/Die Grünen

Wir kandidieren für Sie für den Ortschaftsrat



Katharina Krumbiegel-Ditter

43 Jahre, verheiratet, 2 Kinder,
Grundschulpädagogin,
Kandidatin für den Ortschaftsrat
und den Stadtrat



Ronald Sarnow

66 Jahre, verheiratet, 2 Kinder,
Diplomingenieur, Abfallwirtschaftsberater,
Kandidat für den Ortschaftsrat

Als gebürtiger Leipziger und seit 19 Jahren
Stahmeln möchte ich dazu beitragen, dass
unser Ortsteil so lebendig, demokratisch und
umsichtig wie bisher bleibt, aber noch vielfältiger
und fortschrittsgewandter wird.

Wir als Kandidierende der Partei Bündnis 90/Die Grünen stehen besonders für folgende Werte in unserer Ortschaft ein:

Gemeinschaft leben

Stahmeln und Lützschena sind seit Jahrhunderten gewachsene Gemeinden mit interessanter, wertvoller Geschichte. Die Eingemeindung in die Stadt Leipzig wurde selbstbewusst und verantwortungsvoll gestaltet. Die Einwohnerzahl ist stabil, allerdings wollen wir mehr für Jugendliche tun, damit sie sich hierher angezogen und sich bei uns wohl fühlen. Traditionen und Ortsfeste wollen wir pflegen und mehr Vielfalt anbieten. Für bessere Lebensqualität sind die Nahversorgung und ein breites Angebot an Freizeitgestaltung für uns unterstützenswert.

Anerkannte Migranten offenherzig empfangen und gut integrieren

Soviel Gastfreundschaft, wie wir in anderen Ländern erfahren, wollen wir auch zurück geben. Anerkannte Einwanderer brauchen unsere Unterstützung, um sich in unseren Alltag integrieren zu können. Neben einer intensiven Sprachausbildung wollen wir sie mit unseren Traditionen vertraut machen, damit sie verstehen, wie wir denken und leben. Dann fühlen sie sich in unserer Gesellschaft aufgenommen und können sie gemeinsam mit uns gestalten.

Umwelt und Natur schützen

Einen bedeutenden Teil der Fläche unserer Ortschaft nimmt der Auwald ein, der mit der Burgau sogar ein ausgewiesenes Naturschutzgebiet darstellt und damit besonderen Schutz bedarf. Die Naherholung im Auwald und in den angrenzenden Kleingartenanlagen ist ein sehr wertvolles Gut am Stadtrandbereich und wird von vielen Leipzigerinnen und Leipzigern hoch geschätzt. Schutz und Nutzung sollten gut abgestimmt werden.

Wahlveranstaltung am Freitag, 24. Mai 2024, 17 Uhr im Rathaus Lützschena mit der Spitzenkandidatin unseres Wahlkreises für den Stadtrat Sylvia Herbst-Weckel und den Kandidierenden für den Ortschaftsrat Ronald Sarnow und Katharina Krumbiegel-Ditter.

Wir freuen uns auf interessante Gespräche und den Austausch mit Ihnen.

Partei Bündnis 90/Die Grünen

Ich kandidiere für Sie für den Stadtrat



Katharina Krumbiegel-Ditter

43 Jahre, verheiratet, 2 Kinder,
Grundschulpädagogin

Als Kandidatin der Partei Bündnis 90/Die Grünen für den Stadtrat ist mir die Vernetzung zwischen unserer Ortschaft und dem Stadtrat sehr wichtig.

Viele Dinge lassen sich nur durch eine gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung der Stadt erreichen. Neben den Zielen, die oben schon für die Ortschaft genannt wurden, betrifft dies vor allem auch Lützschena-

Stahmeln als Wirtschaftsstandort. Deswegen sollten wir versuchen eine **zukunftsfähige Wirtschaft** anzuziehen.

Mit dem Gewerbepark Stahmeln haben wir gute Voraussetzungen, dass sich dort mehr innovative Gewerbe ansiedeln und Arbeitsplätze anbieten. Einrichtungen der Wissenschaft, der Forschung, der Entwicklung sowie Hersteller von nachhaltigen Produkten, z.B. für die Nutzung regenerativer Energien und moderner Technik sollten sich bei uns besonders angezogen fühlen.

Auch unsere hier ansässigen Handwerksbetriebe sind als Mittelstand das Grundpfand einer stabilen Wirtschaft. Sie produzieren und reparieren verschiedenste Waren, die wir zum Leben brauchen und die bei der Reparatur Ressourcen schonen. Deswegen sollten wir als Ortschaft das **Handwerk pflegen** und in der Stadt die besten Möglichkeiten dafür einfordern.

Wahlwerbung für Ortschaftsratswahl Lützschena-Stahmeln und Stadtratswahl am 09. Juni 2024

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Wir kandidieren für Sie für den Ortschaftsrat



Foto: Kathrin Weinel

V. l. n. r.: Christoph Jacobi, Doris Krieg, Frank Berger, Jens Köhler, Andreas Köhler, Susan Müller

Liebe Lützschenauer und liebe Stahmeln,

Wozu gibt es einen Ortschaftsrat in Lützschena-Stahmeln?

Sie wenden sich an ihn, wenn Sie Ihre Ortschaft lebenswerter machen, Ihren Verein fördern wollen oder um Brauchtumsmittel sinnvoll einzusetzen. Das möchten wir künftig für Sie und mit Ihnen gemeinsam tun.

Wer sind wir?

Zuerst einmal engagierte Bürger. Menschen, die sich für die Gemeinschaft einsetzen wollen. Wir leben in beiden Ortsteilen und zwar schon lange. Darum wissen wir, wo der Schuh drückt. Wir kommen aus verschiedenen Berufen, sind Chemikerin und Beamtenanwärter, Hoch-

schullehrer und Kosmetikerin, Musiker und Rentner. Wir haben eine Menge Lebenserfahrung gesammelt.

Warum machen wir das?

Vor allem, weil wir unser Lützschena-Stahmeln lieben. Und weil wir glauben, dass sich in unserer Demokratie der Einsatz zum Wohl aller lohnt.

Was wollen wir konkret erreichen?

Wir wollen den geplanten Schulneubau zeitnah umsetzen. Wir wollen ein Ortsteilzentrum in Lützschena mit integriertem Supermarkt, Bankautomat und Bänken zum Verweilen. Wir wollen ein Alten- und Pflegeheim. Und wir wollen einen 10 Minuten-Takt der Linie 11 ab der neuen Haltestelle Hänichen. Das alles soll barrierefrei zu erreichen sein, d.h. wir brauchen ordentliche Fußwege und Haltestellen.

Warum glauben wir, das alles auch erreichen zu können?

Weil wir von der SPD schon viel erreicht haben. Durch den Einsatz des Bundestagsabgeordneten der SPD, Holger Mann, konnte die Renaturierung der Wasserwege im Schlosspark finanziert werden. Unser SPD-Stadtrat, Andreas Geisler, war maßgeblich am Projekt neue Wendeschleife Linie 11 beteiligt. Er war es auch, der sich aktiv einsetzte für den Neubau der Grundschule und die neue Rettungswache am TÜV. Wir von der SPD reden nicht nur, wir machen und wir liefern.

Geben Sie Lützschena-Stahmeln neuen Schwung. Geben Sie der Liste SPD ihre 3 Stimmen!

Lernen Sie uns kennen! Wir laden herzlich ein zum gemeinsamen Spaziergang am 02. Juni, Treff um 14:00 Uhr im Schlosshof Lützschena.

KINDERFEST
Samstag, 1. Juni 2024 ab 14 Uhr
Sportplatz des SV Sternburg

Kostenfrei

Kinder-Schminken
Basteltische
Spiel-Mobil
Torwandschießen
Büchsenwerfen
kreative Malen
Eierlaufen
Sackhüpfen
und vieles andere mehr.

und ein vielseitiges Mitmachangebot
Eis, Limonade und Würstchen
für alle Kinder von 3 bis 12 Jahren
Kaffee und Kuchen gegen Bezahlung.

Heimatverein Lützschena-Stahmeln e.V.

SV STERNBURG
LÜTZSCHENA-STAHMELN e.V.
lädt ein

14.-16.06.2024
VEREINSFEST
VORBEIKOMMEN - MITMACHEN - SPAß HABEN

GYMNASTIK
FUßBALL
VOLLEYBALL
BADMINTON
TISCHTENNIS

Das Programm ist auf der Website zu finden:
www.svsternburg.de

SV Sternburg Lützschena-Stahmeln e.V. | Hallesche Straße 117 | 04159 Leipzig

DIE BIBLIOTHEK

informiert: 

Liebe Leserinnen und Leser,

neue Bücher sind eingetroffen in der Bibliothek. Besonders empfehlen möchte Ihnen Folgende:

Sonnenseite von Roland Kaiser und S. Eichhorst, eine Biografie des Sängers

Soraya Lane: Die verlorene Tochter und Die vermisste Tochter, Bd. 3 + 4 folgen

Nach dem Tod ihrer Großmutter erhält Claudia von einem Londoner Anwalt eine Holzschachtel mit dem Namen der Großmutter. Daraufhin verläßt sie ihren Verlobten und ihr bisheriges Leben und fängt an zu recherchieren – und stößt auf eine herzerreißende Liebesgeschichte ...

Über Carl reden wir morgen von Judith W. Taschler

Großer Roman über drei Generationen einer Müllersfamilie in Österreich, beginnend 1828

Der Buchladen am Ende der Welt von Ruth Shaw, eine wahre Geschichte über ein abenteuerliches Leben in verschiedenen Ecken der Welt und die Liebe zum Lesen

Die Sonntagsschwestern von Sonja Roos

Krimis:

Die Entführung von John Grisham

Akte Nordsee, Bd.2: Der Teufelshof von Eva Almstädt

Überfall oder Familiendrama? Soll Anwältin Fentje nochmal mit Niklas, dem Journalisten zusammen ermitteln?

Miss Merkel: Mord auf hoher See von David Safier

Frau Merkel hat eine Krimi-Kreuzfahrt gebucht, um der Familie etwas Abwechslung zu verschaffen.

Doch die Reise verläuft komplett anders als im Prospekt angekündigt. Es gibt einen plötzlichen Todesfall und die Stunde der Meisterdetektivin schlägt wieder.

Der Sturm: Bd. 1 Vergraben von Karen Sander

Auf dem Darß bricht ein Stück der Steilküste weg und eine Leiche wird freigelegt. Bei der Bergung wird ein zweites Skelett entdeckt und eine beschädigte CD. Eine Kryptologin muss bei der Ermittlung helfen.

Gib't das auch in Grün? Tricks der Industrie durchschauen, nachhaltig einkaufen von Kerstin Scheidecker und K. Tölle
Hoffentlich ist auch für Sie etwas dabei!

**Sie sind herzlich eingeladen zu den Veranstaltungen im Mai:
Literaturfreunde-Treff am Mo, 13.5.2024 um 10:30 Uhr**

Die nächste Vorlesestunde findet statt am Do, 16.05.24 um 16.30 Uhr. Frau Lövenich vom LeseLust Leipzig e.V. liest „Jimmy Kater, Bestimmer auf dem Bauernhof“ von Jan Kaiser und P. Gerstenbach. Jimmy hat bestimmt auf dem Bauernhof und alles klappt gut. Doch plötzlich steht eine fremde Katze - Jolie - vor der Tür. Kann es vielleicht auch zwei Bestimmer geben?
Eintritt frei, ab ca. 4 Jahre

*Herzliche Grüße aus Ihrer Bibliothek Lützschena-Stahmeln
C. Mytzka
Tel. 123 5574*

Die Bibliothek Lützschena-Stahmeln ist wegen Urlaubs geschlossen vom Mo, 29.4. bis 3.5.2024.

Sinnsprüche von Gunter Preuß Mai 2024



Die Sieger erinnern sich nicht an die Verlierer.
Aber die Verlierer werden ständig an die Sieger erinnert.

Die Welt wäre um ein Vielfaches besser, wenn alle Machtansprüche des Menschen auf die Beherrschung des Selbst ausgerichtet wären.

Die Stüchte der Menschen sind ausgesprochen vielschichtig, und bei dem Bemühen von einer Sucht loszukommen, tauschen wir die eine gegen die andere ein.

Parkpflege- Erhalt unseres Kleinods

Der Förderverein Auwaldstation & Schlosspark Lützschena e.V. hatte am Samstag, den 20. April zum Parkpflegeeinsatz eingeladen.

Um 9 Uhr haben sich zahlreiche Vereinsmitglieder, Anwohner und Unterstützer vom Verein Leipziger Wanderer e.V. in der Auwaldstation eingefunden und auch der Regen hat pünktlich aufgehört. Es gab viel zu tun und so wurden die Helfer zum Einsatz an verschiedenen Stellen im Park eingeteilt und alle packten tatkräftig zu. Am Familienfriedhof wurden die Mauern der Grabkapelle mit frischen Grassoden bedeckt und durch Verkehrssicherungsmaßnahmen gefällte Bäume beräumt.

An der Waldkapelle hat man mit der Fertigstellung der Rindenverkleidung begonnen. Im Langbau der Kegelbahn wurde Baufreiheit geschaffen und auf dem Weg von der Kegelbahn zur Weißen Brücke wurde am Rondell die Deckschicht erneuert. Das Rondell vor der Weißen Brücke ist jetzt wieder in Form und gepflegt - ein freundlicher Empfang für die Parkbesucher. Alle Helfer wurden zum Mittagsimbiss in die Auwaldstation eingeladen. Freiherr Wolf-Dietrich von Sternburg lies es sich nicht nehmen, sich bei den Helfern für die aktive Unterstützung zu bedanken mit leckerer Gulaschsuppe, Gegrilltem und Getränken.

Frisch gestärkt ging es nachmittags noch einmal in den Schlosspark, um die Restarbeiten zu erledigen.

Der Vorstand des Fördervereins bedankt sich herzlich bei allen Unterstützern.



Mai:

Samstag, 04.05.24, 12:15 Uhr

Porsche Safari – mit Schwerpunkt Bienen – Imker R. Beer gibt spannende Einblicke in seine Arbeit; 5 € (TP: Porschewerk Tor 2)

Sonntag, 05.05.24, 9:30-13:30 Uhr

Waldbaden – Ein Achtsamkeitsspaziergang für Stressabbau und Gesundheitsprävention mit der Naturpädagogin Anja Hümmel, Kinder ab 14 Jahre; 30 €

Samstag, 25.05.24, 15:30 Uhr

Natur braucht Nacht – Herr Blaschke (Umweltinstitut Leipzig e.V.) berichtet Wissenswertes zur Problematik der Lichtverschmutzung; 5 €

Sonntag, 26.05.24, 14 Uhr

Der Kiebitz – Informationen zum Vogel des Jahres mit René Sievert (NABU Sachsen); 3 €

Juni:

Samstag, 01.06.24, 14 Uhr

Schnuppertag Junge Auwaldranger – Anmeldung bei der VHS Leipzig unter Tel.: 1236000

NEUES AUS DEM RATHAUS 

**Das Amt für Umweltschutz informiert:
Geheimnis gelüftet: Leipziger Auwaldart
2024 ist die Mopsfledermaus**

Die Mopsfledermaus ist Leipzigs Auwaldart 2024. Gelüftet hat das Geheimnis heute Umweltbürgermeister Heiko Rosenthal vor vielen naturinteressierten Leipzigerinnen und Leipzigern in der Wildparkgaststätte. Die Barbastella barbastellus, so die lateinische Bezeichnung, ist damit die Nachfolgerin des Rotmilans, der Auwaldart 2023 und reiht sich in die Reihe der gefährdeten Arten ein.

„Alte Bäume und stehendes Totholz sind der typische Lebensraum dieser Art“, erläutert Heiko Rosenthal. „Versteckt in den Spalten der Baumstämme oder in den Hohlräumen unter der Borke finden sich Mopsfledermäuse in Wochenstuben zusammen. Bei uns im Auwald kommt diese standorttreue Fledermaus leider nur noch selten vor.

Als dämmerungsaktives Wesen ist die Mopsfledermaus gern in den Abendstunden unterwegs. Doch sie zu entdecken ist Glückssache.“ Marco Roßner, Fledermausexperte und Referent des diesjährigen Auwaldtages: „Der Leipziger Auwald bietet mit seinem Mosaik aus naturnahen und strukturreichen Wald- und Gebüschstrukturen und offenen Bereichen für Mopsfledermäuse sehr geeignete Habitate. Dennoch ist ihr Bestand stark gefährdet.“ Eine Verkettung verschiedener Faktoren, wie beispielsweise der Verlust von alten und toten Bäumen und der Insektenrückgang durch den Einsatz von Insektiziden, sind mögliche Ursachen.

Wer eine verletzte Fledermaus findet, sollte diese laut Marco Roßner in einem mit Luftlöchern versehenen Behälter oder Karton an eine Auffangstation, zum Beispiel im Wildpark Leipzig, übergeben. Alternativ bietet auch der NABU Sachsen auf der Internetseite www.fledermausschutz-sachsen.de eine Übersicht zu Ansprechpersonen für solche Fälle an.

„Gesundheit und Naturschutz“ ist das Thema der Leipziger Naturschutzwoche vom 27. Mai bis 2. Juni. Informationen gibt es unter der Rufnummer (0341) 123-6711, auf der Internetseite www.leipzig.de/uiz sowie persönlich im UiZ (Techn. Rathaus, Prager Straße 118-136, Haus A.II).

AUS DEM VEREINSLEBEN 
Lützschena-Stahmeln

Seniorentreff in Lützschena-Stahmeln

Liebe Anwohner der Ortschaft Lützschena-Stahmeln im Mai ist der **Offene Seniorentreff nur am 06.05. von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr geöffnet, da der Folgetermin Pfingstmontag wäre.**

In der Zeit von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr wird der Verein Tüpfelhausen - Das Familienportal e.V. durch Frau Manja Ruck diverse Angebote aus den Bereichen Spiel, Spaß und Kreativität anbieten. Es kann auch getöpft oder gebastelt werden. Ab 13.30 Uhr wird Steffi Friedemann im Auftrag des Ortschaftrates den Kaffeeklatsch unterstützen und einen Gast aus der Kulturszene Leipzigs bzw aus dem Vereinsleben der Ortschaft mitbringen.

Es wird Kaffee und Kuchen geben. Die Jubilare des Vormonats erwartet eine kleine Überraschung.

Treffpunkt wie gewohnt im Vereinsraum des SV Sternburg ,Hallesche Straße 117. Eintritt kostenfrei, Anmeldung nicht nötig.

Brasilien – im Land des Jaguars

Zusatzveranstaltung in der Auwaldstation am Freitag, 24.05. - 19.00 Uhr

Der bekannte *Tierpfleger Jörg Gräser* kommt in die Auwaldstation und berichtet von seinen Erlebnissen im brasilianischen Dschungel.

Ort: Kaminzimmer der Auwaldstation, Karten: 15 €, Vorverkauf in der Auwaldstation, Restkarten an der Abendkasse.

Frühjahrsputz in der Kita Sonnenhügel



Dank vieler helfender Hände haben wir es wieder einmal geschafft unsere Kita flott herzurichten. Fleißige, ehrenamtliche Eltern und das Team der Kita Sonnenhügel halfen beim waschen, entstauben, malern und sogar bauen. So konnte die von den Kindern geliebte Finnhütte maßgetreu wieder aufgebaut

werden. Der TÜV gab im Jahr 2022 kein grünes Licht mehr für sie, da sie über viele Jahre bespielt und an einigen Stellen das Holz morsch wurde. Mit viel Liebe, Zeit und Engagement wurden bis zuletzt Bretter und Balken besorgt und gestrichen und im März wieder aufgebaut. Wer auch unterstützen möchte, darf dies gern tun. Denn es werden immer Dinge dringend benötigt wie zum Beispiel: DIN A4 Papier, Kritzelpapier, Frühstücksteller, kleiner Löffel, große alte Schlüssel, Fahrradklingeln, Aufkleber und Sticker, Filzstifte, Klebestifte, Würfel, Pappteller oder Naturmaterialien wie Holzstämme, Bambus, Edelsteine, (Baum)wolle, Häkelnadeln oder Baumaterial wie Rohre oder Kabeltrommeln. Eine Nähmaschine fehlt uns leider auch im Sortiment. Nun sind fast alle Bauvorhaben im Aussengelände geschafft und für Kinder wird es im Mai ein Highlight der anderen Art geben. Es wird für 2 Wochen eine kleine Gruppe von Hühnern mit Hahn Hannibal in der Kita einziehen. Die Kinder werden bestimmt große Augen machen. Wir freuen uns nun alle auf den Frühling und Sommer und melden uns, wenn es wieder etwas interessantes zu berichten gibt.

Viktoria B. Schreiber

Zusätzliche Wünsche erfüllen!

Wir suchen für unser Zustellteam der Ortsblätter zuverlässige Austräger in Stadtteilen **Lützschena und Stahmeln**

- Bevorzugt – Bewerber ab 50 Jahre
- gern mit PKW (Kilometergeld)
- Steuerfreier Hinzuverdienst bei Rentnern & Arbeitslosen



Bitte wenden Sie sich an Herrn Töpfer direkt.
Tel.: 0341-521 55 50, Mobil: 0177-251 89 43
E-Mail: sven.toepfer@t-online.de

Frank Schumann

Schmiedemeister

Metallbau • Schlosserei • Schmiede

Gitter • Zäune • Tore

Geländer • Schiebetore

individuelle Metallarbeiten

Hallesche Straße 198 • 04159 Leipzig-Lützschena
Tel.: 0341 / 461 61 26 • Fax: 0341 / 462 19 75

Neue Pflegedienstleiterin in der Sozialstation Lützschena



Anna Rißmann

Seit März 2024 ist Anna Rißmann die neue Leiterin im mobilen Pflegedienst der AWO-Am Brunnen 5. Zusammen mit ihren elf Mitarbeiter:innen ist sie jeden Tag unterwegs, um Patient:innen mit verschiedenen Pflegegraden im Alltag zu unterstützen. Das Team besteht aus Pflegefachkräften, Pflegehelferinnen, Pflegehelfer und einer Hauswirtschafterin. Mit Herz, Verstand und Erfahrung versorgen sie die Senior:innen mit Lebensmitteln, Medikamenten, ärztlich angeordneten Leistungen, bei der Körperpflege sowie bei Verhinderung sonst pflegender Angehöriger. Spaziergänge, gemeinsame Freizeitgestaltung und Gespräche und Pflegeberatung vervollkommen das Angebot der AWO Sozialstation.

Anna Rißmann hat sich nach einem Freiwilligen Sozialen Jahr im Seniorenheim der AWO Leipziger Land für die Ausbildung als Pflegefachkraft entschieden. Der 27-Jährigen war schnell klar, dass sie weitere Ausbildungen in diesem Bereich machen wollte und lies sich zur Praxisanleiterin sowie nebenberuflich zur Pflegedienstleiterin ausbilden. Bevor sie in die Fußstapfen von Ines Engelmann trat, schnupperte sie bereits 1,5 Jahre als stellvertretende Pflegedienstleiterin in diesen Bereich hinein.

Vor ihrer Tätigkeit in der ambulanten Pflege lernte sie die stationäre Pflege kennen. „Man muss umdenken und ist auf sich selbst gestellt im mobilen Pflegedienst. Aber genau das ist es, wo man sehr viel lernt und man selbstständig ist. Wichtig ist es, sich die Zeit auf einer Tour gut einzuteilen. Ein weiterer Unterschied zur stationären Pflege ist, dass die Senior:innen in der Regel noch fitter sind und man sich gut mit ihnen unterhalten und Spaß machen kann. Das macht viel Freude“ sagt Anna Rißmann mit einem Lächeln im Gesicht.

Die Sozialstation ist stets auf der Suche nach weiteren Pflegehilfskräften, Pflegefachkräften und Hauswirtschaftern. Wer Interesse hat, kann sich gerne an uns wenden. Und natürlich alle, die einen mobilen Pflegedienst suchen.

Kontakt:

Am Brunnen 5 | 04159 Leipzig
Tel.: 0341 25668072 | Fax: 0341 / 52904317
E-Mail: sst-luetzschena@awo-leipzigerland.de
www.awo-leipzigerland.de



Einladung zum Tanz im Gutshof

Am 04. Mai ist es wieder soweit und der Feuerwehrverein lädt zum Tanz im Gutshof auf den Gutshof Stahmeln (Mühlenstr. 21) ein.

Ab 18 Uhr wird das Abendprogramm eingeläutet.

Für das leibliche Wohl gibt es Leckereien vom Grill und natürlich die verschiedensten, kühlen Getränke.

Wir freuen uns auf ein erfolgreiches Fest und viele Gäste!

Jannik Mai/Vorstandsvorsitzender

Kulturhaus „Sonne“

Tanz in den Mai - „Get the Party started!“ mit TELLeen & The Party Police (Live!), dem Sandstormteam und CRAVE THAT



30. April 2024

20 - 02 Uhr

Eintritt: 15,- €

Nonstop Party

auf 2 Floors !

„Babykonzert“ am 17. Mai 2024 um 16.00 Uhr

Die Sächsische Bläserphilharmonie präsentiert babygerechte Klassik in Wohnzimmeratmosphäre.

„Kreativ in der Sonne“ - Kinderfest und Kreativmarkt

25. Mai 2024 * 14 - 18 Uhr

Großes Familienfest mit vielen Aktionen.

Eintritt: FREI



Ticketshop: www.kulturhaus.schkeuditz.de

kulturhaus_sonne@t-online.de * 034204 63450

Schulstraße 10

04435 Schkeuditz



30 JAHRE

KULTURRAUM LEIPZIGER RAUM

Pflasterarbeiten
Garten- und Landschaftsbau
Tief- und Kanalbau
Abrissarbeiten

Straßen- und Tiefbaumeister Philipp Kopsch
E-Mail: Philipp.Kopsch@gmx.de
Telefon: 0172 - 8 82 78 38

Forst- und
Landschaftspflege
Andreas Schubert

Auf der Höhe 15
04159 Leipzig-Lützschena
Tel./Fax.: 0341 - 4 61 99 44
Mobil: 0177 - 2 80 23 85

Garten- und Landschaftsbau • Wege-Terrassen-Freiflächen
Grünanlagenpflege und Gestaltung • Baumfällung und Baumschnitt

E-Mail: Schubert-Baumpflege-Forst@t-online.de

NACHRICHTEN
UND MITTEILUNGEN
DER SOPHIENKIRCHGEMEINDE
Leipzig-Lützschena-Staheln-Wahren-Lindenthal-Breitenfeld-Möckern

Unsere Gottesdienste:

05.05. – kein Gottesdienst in Lützschena, Einladung nach Lindenthal (9 Uhr), Möckern (9 Uhr) oder Wahren (10:30 Uhr)

09.05., 14:00 Uhr, Pfarrgarten Lützschena, Gottesdienst, Pfr. Dr. Hein

12.05. – kein Gottesdienst in Lützschena, Einladung nach Wahren (9 Uhr) oder Lindenthal (10:30 Uhr)

19.05., 10:00 Uhr, St. Vinzenz Hänichen, Gemeinsamer Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl, Pfrn. Bartels, Pfr. Dr. Hein

20.05., 10:00 Uhr, Gnadenkirche Wahren, Ökumenischer Gottesdienst als

Radio-Gottesdienst, Pfrn. Bartels, Pfr. Dr. Hein, Pater Bernhard, Priester i. E. Then

26.05., 10:30 Uhr Schloßkirche Lützschena, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Günz

02.06. Einladung zum Stadtfestgottesdienst auf dem Marktplatz

Kinderkreis mit Claudia Eichler im Kindergarten

montags 15.30 Uhr im „Kinderhaus Sternchen“ am 06.05.

Weitere Veranstaltungen für den Monat April finden Sie auf unserer Internetseite: www.sophienkirchgemeinde.de

Bibelhörabende in Lützschena am 9. und 23. Mai

Seit März treffen wir uns in der Regel jeden zweiten Donnerstag um 19 Uhr in Lützschena zum Bibelhören und Gespräch darüber. Die nächsten bis Sommer geplanten Termine sind: am 9. Mai (1. Mose 47 - 2. Mose 10), 23. Mai (2. Mose 11-22), 6. Juni (2. Mose 23-34), 20. Juni (2. Mose 35-3. Mose 9) und am 4. Juli (3. Mose 10-27). Herzliche Einladung dazuzustoßen und einmal vorbeizukommen und mitzuhören. *Pfarrer Hein*

Jubelkonfirmation am 9. Juni in Lützschena – Anmeldung im Pfarramt erbeten Sie sind 1999, 1974, 1964, 1959, 1954 oder noch früher konfirmiert worden? Dann melden Sie sich gern zur Jubelkonfirmation im Pfarramt an. Wenn Sie Kontakt zu Jubilaren haben, die nicht im Gemeindegebiet wohnen, können Sie deren Adressen gern dem Pfarramt zukommen lassen, damit wir Einladungen verschicken können. Am 2. Sonntag nach Trinitatis, dem 9. Juni, beginnt um 11 Uhr in der Hainkirche St. Vinzenz unser Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation. *Ute Oertel*

Öffnungszeiten Friedhof Hänichen, Elsteraue 7

November – Februar: 8 Uhr bis Sonnenuntergang

März – Oktober: 7 Uhr bis Sonnenuntergang

Öffnungszeiten des Pfarrbüros und der Friedhofsverwaltung:

Schlossweg 4, Mittwoch 14-16 Uhr (Frau Engel-Kaun)

Tel.: 4619034 (Lützschena); Tel.: 0341/4611850 (Pfarrbüro Wahren); Tel.: 4618203 (Friedhof Wahren); Fax: 4627295 (Friedhof Wahren)

E-Mail: kg.leipzig-sophien@evlks.de, Internet: www.sophien-leipzig.de

Pfarrer:

Pfr. Dr. Markus Hein, Tel.: 0341/4611850, mobil 0176/34668129,

E-Mail: markus.hein@evlks.de

Pfrn. Maria Barthels, Tel.: 0341/4611850, mobil 0170/6522239,

E-Mail: maria.bartels@evlks.de

Kirchenkuratoren:

Schloßkirche: Eberhard Jahn, Tel. 4612716 und Steffen Berlich, Tel. 461 68 35

Kirche St. Vinzenz Hänichen: Martin Rauwald, Tel. 0172 939 60 01

und Frank Henschke, Tel. 0172 595 77 43

Unsere Bankverbindungen:

für Kirchgeld: Konto DE27 3506 0190 1635 3000 15, GENO DE D1 DKD, Bank für Kirche und Diakonie

für Friedhofsgebühren: Konto DE09 3506 0190 1639 0000 16, GENO DE D1 DKD, Bank für Kirche und Diakonie

für Mieten, Spenden, Pacht und Sonstiges: Konto DE46 3506 0190 1620 4790 43, GENO DE D1 DKD, Bank für Kirche und Diakonie; Kontoinhaber:

Kirchenbezirk Leipzig; Verwendungszweck: RT 1924 (immer angeben)

PFLEGE-AZUBI (m/w/d)

Deine Benefits:

- + einen Job mit Zukunft & flexiblen Arbeitszeiten
- + top Bezahlung (1100-1500 €)
- + 27 Tage Urlaub + regelmäßige Azubi-Events
- + Shoppinggutschein zum Geburtstag
- + kleine Teams & coole Praxisanleitende
- + Beteiligung an Gesundheitskursen/Massage

BEWIRB DICH NOCH HEUTE!:

AWO Kita und ambulante Dienste GmbH
bewerbung@awo-leipzigerland.de
0162 2056791 (Kathrin Böhmer)
www.awo-leipzigerland.de

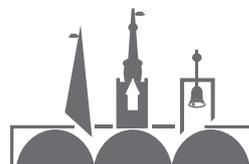


BESTATTUNGSHAUS
BÖTTGE



**BESTATTUNG & VORSORGE.
EINE SORGE WENIGER.**

Bahnhofstr. 16 · 04435 Schkeuditz
Tel. 034204 | 7470 · Fax 034204 / 74 710
www.bestattungshaus-boettge.de



**Bestattungshaus
in Wahren**

**Georg-Schumann-Straße 326 · 04159 Leipzig
vormals Linkelstr. 29 – 04159 Leipzig**

24-Std.-Tel.: (0341) 46 848 00



BESTATTUNGSHAUS
Schönefeld

Tag und Nacht für Sie da!
☎ 034204 - 1 33 44



**Schkeuditz
Bahnhofstr. 26**

**Leipzig | Wahren
Linkelstr. 2**

**Leipzig | Lindenau
Lützner Str. 194a**

www.bestattungshaus-schoenefeld.de

Farbenhaus Wendorf

Malermeister | Sachverständiger
 Zum Anger 6 • 06237 Leuna
Kontaktbüro Leipzig:
 Windmühlenweg 20 • 04159 Leipzig
 Tel.: (0341) 46 84 00 60, Fax: (0341) 46 84 00 59
 info@farbenhaus-wendorf.de
 www.farbenhaus-wendorf.de

Auto-Kühne

GmbH Lützschena
KFZ-Meisterbetrieb
 Elstermühlweg 4
 04159 Leipzig-Lützschena

- KFZ-Werkstatt
- Gebrauchtwagenhandel
- Neuwagenvermittlung
- Zulassungsservice
- KFZ-Sachverständigenbüro
- Täglich TÜV - AU
- Unfallinstandsetzung
- Lackierarbeiten

Telefon: 0341/46 16 435
 Fax: 46 16 431 • Funk: 0170/24 24 518
 Internet: <http://www.auto-kuehne.de>

Salon Diana

Ihr Haar in besten Händen



☎ **0341/4 62 26 96**
 An der Schäferei 2
 04159 Leipzig-Lützschena
geöffnet:
Mo-Fr 8-19 • Sa 8-12 Uhr

Ulf Kühne

Gebäudeservice rund um's Haus
 An der Hainkirche 4
 04159 Leipzig-Lützschena

- Reparaturen aller Art
- Dachklempnerei
- Trockenbau
- Sanitär- und Heizungsbau
- Dachrinnen- u. Rohrreinigung
- Gasinstallation

Tel./Fax 0341/46 13 626 • Funk 0171/80 18 774

Zimmerei

Günter & Mario Tetzner GbR

- Holzbau
(Carports, Balkone, Vordächer usw.)
- Dachstühle
- Altbausanierung
- Dacharbeiten



Alter Kirchweg 6
 04159 Leipzig-Stahmeln
 Tel. 0341/46 14 585
 Fax 0341/46 14 508
www.Zimmerei-Tetzner.de
 info@Zimmerei-Tetzner.de

Baugeschäft JOCHEN WOLF



- Bausanierung
- Hoch- und Tiefbau
- Um- und Ausbau
- Vollwärmeschutz

Freirodaer Weg 51
 04159 Leipzig
 Mobil: 0170-548 24 98
 Fax: 0341-462 799 84
 E-Mail: pc.jochen@googlemail.com

SCHWIMMHALLEN • ENTFEUCHTUNGSANLAGEN • SOLARANLAGEN

Willkommen in der Poolwelt!



POOLWELT
GEYGER
 sopra[®] LEIPZIG

SAUNA • WASSERPFLEGE • ZUBEHÖR

GEYGER Poolwelt • Druckereistraße 9 • 04159 Leipzig-Stahmeln
 Tel.: 03 41 / 46 80 180 • Fax: 46 80 1822 • www.poolwelt.de

GEBÄUDEREINIGUNG MIKE GLAS



- ★ GLASREINIGUNG (auch Privathaushalte)
- ★ TEPPICHREINIGUNG
- ★ BAUREINIGUNG

Am Brunnen 21 • 04159 Leipzig • ☎/Fax 0341 / 4 61 56 65

druck partner

OHNE UNS IST ES NUR PAPIER.

Haynaer Weg 18
 04435 Schkeuditz / OT Radefeld
 T 034207 7 26 20
www.druckpartner-maisel.de

Steuerwissen ist Geld!



Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
 LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrung zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

Einkommensteuererklärung

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen.
 Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstelle:
Karsten Fiedler
 Beratungsstellenleiter
 04159 Leipzig-Lützschena
 An der Kirschallee 11
 Tel.: 0341 56127851
 Mail: Karsten.Fiedler@vlh.de

Fröhliche Krümel



Krümelstube
 Lützschena

www.kruemelstube.de

Kindertagespflege
 Hallesche Str. 121,
 04159 Leipzig-Lützschena
 Mandy Fürst Tel.
 mobil 0172 3112228

GLASBAU KÜHN

Inh. Olaf Gurt



- Verglasungen jeder Art
- Fenster und Türen
- Nachrüstung Einbruchssicherheit
- Wintergärten
- Reparaturschnelldienst
- Insektenschutz

Druckereistr. 20 • 04159 Leipzig-Stahmeln
 Telefon: 0341- 4 61 24 71
 Fax: 0341- 4 61 24 72
www.glasbau-kuehn.de
 e-Mail: post@glasbau-kuehn.de

Haarwerk



Friseur für Schkeuditz und Umgebung

Äußere Leipziger Str. 21a
 04435 Schkeuditz
 Inh.: Nicole Pasewalk

Mo. - Fr.:
 9:00 - 18:00 Uhr
 Tel.: 034204 - 14400